



Foto: Landkreis Harburg

Landrat Rainer Rempke (re.), Andreas Sommer (hinten Mitte, Sparkasse Harburg-Buxtehude) Annika Flüchter (li. neben Sommer) und die Preisträger bei der Eröffnung des Kultursommers

„Glücksmomente“ erleben

Kultursommer 2017 eröffnet / Mehr als 140 Veranstaltungen / Kultursommerpreisträger ausgezeichnet

kb. Landkreis. Die Menschen im Landkreis Harburg für Kunst und Kultur zu begeistern - das ist die Idee des Kultursommers. Die inzwischen siebte Auflage vereint von April bis September mehr als 140 Veranstaltungen in der Region und wurde jetzt feierlich im Wintener Kreishaus eröffnet. Motto in diesem Jahr ist „Glücksmomente“. Die erlebten auch die Vertreter der zehn Kultureinrichtungen, die in diesem Jahr mit dem Kultursommerpreis ausgezeichnet wurden.

„Kultur zu erleben ist ein wesentlicher Teil unserer Lebensqua-

lität“, sagte Landrat Rainer Rempke in seiner Eröffnungsrede. Der Kultursommer zeige jedes Jahr aufs Neue die kulturelle Vielfalt der Region. „Das Thema ‚Glücksmomente‘ passt perfekt zum Thema Kultur: Kultur kann Glück in allen Formen auslösen“, betonte Annika Flüchter, Leiterin des Projektes „Kulturlandkreis Harburg“.

Andreas Sommer, Mitglied des Vorstandes der Stiftung der Sparkasse Harburg-Buxtehude, lobte die hohe Qualität des Kulturangebotes, aber auch die große Vielfalt. „140 Veranstaltungen werden in

diesem Jahr im Kultursommer angeboten, das ist eine Steigerung von 17 Prozent gegenüber dem Vorjahr“, so Sommer. „Wir leben hier in einer kulturellen Hochburg.“ Die Sparkassen-Stiftung fördert zum einen das Projekt „Kulturlandkreis“, vergibt aber auch Geldpreise für einzelne Veranstaltungen. Die zehn ausgezeichneten Kulturinstitutionen erhalten in diesem Jahr insgesamt 9.700 Euro.

Die Preisträger: Wassermühle Karoxbostel, Kunstnetz Jesteburg, „KulTRaum 21“ Buchholz, Orchester Nordheide, Verkehrs- und

Kulturverein Salzhausen, Freundeskreis Huckfeld, Lebenshilfe Lüneburg-Harburg, KunstWerk Stelle und Gemeindebücherei Stelle, Mühlenmuseum Moisburg sowie die Musikschule Winsen.

Das Programmheft zum Kultursommer 2017 steht unter www.kulturlandkreis-harburg.de zum Herunterladen bereit. Außerdem liegt es in gedruckter Form an zahlreichen Orten im Landkreis aus. Programmhefte sind zudem bei Projektleiterin Annika Flüchter unter Tel. 040 - 79017671 oder fluechter@kiekeberg-museum.de erhältlich.



Landrat Rainer Rempe (re.), Andreas Sommer (hinten Mitte, Sparkasse Harburg-Buxtehude) Annika Flüchter (li. neben Sommer) und die Preisträger bei der Eröffnung des Kultursommers

„Glücksmomente“ erleben

Kultursommer 2017 eröffnet / Mehr als 140 Veranstaltungen / Kultursommerpreisträger ausgezeichnet

kb. Landkreis. Die Menschen im Landkreis Harburg für Kunst und Kultur zu begeistern - das ist die Idee des Kultursommers. Die inzwischen siebte Auflage vereint von April bis September mehr als 140 Veranstaltungen in der Region und wurde jetzt feierlich im Winsener Kreishaus eröffnet. Motto in diesem Jahr ist „Glücksmomente“. Die erlebten auch die Vertreter der zehn Kultureinrichtungen, die in diesem Jahr mit dem Kultursommerpreis ausgezeichnet wurden.

„Kultur zu erleben ist ein wesentlicher Teil unserer Lebensqua-

lität“, sagte Landrat Rainer Rempe in seiner Eröffnungsrede. Der Kultursommer zeige jedes Jahr auf Neue die kulturelle Vielfalt der Region. „Das Thema ‚Glücksmomente‘ passt perfekt zum Thema Kultur: Kultur kann Glück in allen Formen auslösen“, betonte Annika Flüchter, Leiterin des Projektes „Kulturlandkreis Harburg“.

Andreas Sommer, Mitglied des Vorstandes der Stiftung der Sparkasse Harburg-Buxtehude, lobte die hohe Qualität des Kulturangebotes, aber auch die große Vielfalt. „140 Veranstaltungen werden in

diesem Jahr im Kultursommer angeboten, das ist eine Steigerung von 17 Prozent gegenüber dem Vorjahr“, so Sommer. „Wir leben hier in einer kulturellen Hochburg.“ Die Sparkassen-Stiftung fördert zum einen das Projekt „Kulturlandkreis“, vergibt aber auch Geldpreise für einzelne Veranstaltungen. Die zehn ausgezeichneten Kulturinstitutionen erhalten in diesem Jahr insgesamt 9.700 Euro.

Die Preisträger: Wassermühle Karoxbostel, Kunstnetz Jesteburg, „KuITraum 21“ Buchholz, Orchester Nordheide, Verkehrs- und

Kulturverein Salzhäusen, Freundeskreis Huckfeld, Lebenshilfe Lüneburg-Harburg, KunstWerk Stelle und Gemeindebücherei Stelle, Mühlenmuseum Moisburg sowie die Musikschule Winsen.

• Das Programmheft zum Kultursommer 2017 steht unter www.kulturlandkreis-harburg.de zum Herunterladen bereit. Außerdem liegt es in gedruckter Form an zahlreichen Orten im Landkreis aus, Programmhefte sind zudem bei Projektleiterin Annika Flüchter unter Tel. 040 - 79017671 oder fluechter@kiekeberg-museum.de erhältlich.